

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Petra Pau, Dr. André Hahn,
Gökay Akbulut, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
– Drucksache 19/25565 –**

Politisch motivierte Kriminalität-rechts im November 2020

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die im Folgenden aufgeführten Zahlen stellen keine abschließende Statistik dar, sondern können sich aufgrund von Nachmeldungen noch (teilweise erheblich) verändern.

Dem Themenfeld „Hasskriminalität“ werden politisch motivierte Straftaten zugeordnet, wenn die Umstände der Tat oder die Einstellung des Täters darauf schließen lassen, dass sie sich gegen eine Person aufgrund ihrer politischen Einstellung, Nationalität, Volkszugehörigkeit, Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, Herkunft, sexuellen Orientierung, Behinderung, ihres äußeren Erscheinungsbilds oder ihres gesellschaftlichen Status richtet. Auch wenn die Tat nicht unmittelbar gegen eine Person, sondern im oben genannten Zusammenhang gegen eine Institution oder Sache verübt wird, erfolgt ihre Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“.

Straftaten mit fremdenfeindlichem bzw. antisemitischem Hintergrund sind Teilmenge der „Hasskriminalität“.

1. Wie viele Fälle politisch motivierter Kriminalität (PMK)-rechts hat es nach Kenntnis der Bundesregierung im November 2020 in der Bundesrepublik Deutschland gegeben, und wie verteilen sie sich auf die Bundesländer?
2. Wie verteilen sich die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle auf Gewaltdelikte und sonstige Straftaten, insbesondere Äußerungsdelikte, bezogen jeweils auf die Bundesländer?

Die Fragen 1 und 2 werden zusammen beantwortet.

Für den Monat November 2020 wurden bislang insgesamt 1.010 Straftaten, darunter 43 Gewalttaten, gemeldet, die dem Phänomenbereich „Politisch motivierte Kriminalität-rechts“ (PMK-rechts) zugeordnet wurden.

Verteilung der Politisch motivierten Kriminalität-rechts:

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	2	86
BE	5	104
BW	0	35
BY	2	140
HB	1	8
HE	2	40
HH	1	25
MV	6	61
NI	4	101
NW	3	105
RP	4	51
SH	1	28
SL	0	6
SN	8	70
ST	3	82
TH	1	25
Summe	43	967

Die aufgeführten sonstigen politisch rechtsmotivierten Straftaten beinhalten unter anderem: 678 Propagandadelikte (§ 86 und § 86a des Strafgesetzbuches – StGB), drei Öffentliche Androhungen von Straftaten (§ 111 StGB), 120 Volksverhetzungen (§ 130 StGB), vier Störungen des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten (§ 126 StGB), 85 Beleidigungen (§§ 185 ff. StGB).

Eine Aufschlüsselung nach Ländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

3. Wie verteilen sich die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Gewaltdelikte PMK-rechts nach Kenntnis der Bundesregierung auf die Deliktsbereiche Tötungsdelikte, Körperverletzungen, Brand- und Sprengstoff, Landfriedensbruch, gefährliche Eingriffe in den Schiffs-, Luft-, Bahn- und Straßenverkehr, Freiheitsberaubung, Raub, Räuberische Erpressung, Widerstandsdelikte und Sexualdelikte auf die Bundesländer?

Die in der Antwort zu Frage 1 aufgeführten politisch rechtsmotivierten Gewalttaten umfassen folgende Straftatbestände: 37 Körperverletzungen, eine Brandstiftung, zwei Landfriedensbrüche sowie drei Widerstandsdelikte.

Eine Aufschlüsselung nach Ländern kann aufgrund der Vorläufigkeit der Angaben und der noch nicht ausermittelten Sachverhalte nicht vorgenommen werden.

4. Wie verteilen sich nach Kenntnis der Bundesregierung die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle entsprechend dem Kriterienkatalog „Hasskriminalität“ auf die Kategorien einer Motivation nach der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität, ethnischen Zugehörigkeit, Hautfarbe, Religionszugehörigkeit, nach dem sozialen Status, der physischen und/oder psychischen Behinderung oder Beeinträchtigung, sexuellen Orientierung und/oder sexuellen Identität bzw. nach dem äußeren Erscheinungsbild (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

317 rechtsmotivierte Straftaten, darunter 27 Gewalttaten und 50 Propagandadelikte, wurden dem Themenfeld „Hasskriminalität“ zugeordnet.

Verteilung der PMK-rechts mit Zuordnung zum Themenfeld „Hasskriminalität“:

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	2	10
BE	5	46
BW	0	8
BY	2	45
HB	1	4
HE	1	16
HH	1	14
MV	3	9
NI	1	36
NW	2	28
RP	4	22
SH	1	12
SL	0	5
SN	0	12
ST	3	18
TH	1	5
Summe	27	290

5. Wie viele der der Antwort zu Frage 4 unterfallenden Fälle werden der Teilmenge „fremdenfeindliche Straftaten“ und welche der Teilmenge „Antisemitische Straftaten“ zugeordnet (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln)?

Wie verteilen sich die aufgeführten Fälle nach Gewaltdelikten bezogen auf die Bundesländer?

Bei 302 Straftaten im Bereich PMK-rechts, darunter 26 Gewalttaten und 40 Propagandadelikte, konnte ein fremdenfeindlicher Hintergrund festgestellt werden.

Verteilung der PMK-rechts mit fremdenfeindlichem Hintergrund:

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	2	8
BE	5	45
BW	0	5
BY	2	43
HB	1	4
HE	1	16
HH	1	14
MV	2	9
NI	1	34
NW	2	28
RP	4	22
SH	1	12
SL	0	3
SN	0	11
ST	3	17
TH	1	5
Summe	26	276

Bei 95 Straftaten im Bereich PMK-rechts, darunter 11 Propagandadelikte, konnte ein antisemitischer Hintergrund festgestellt werden. Es wurden vier Gewalttaten registriert.

Verteilung der PMK-rechts mit antisemitischem Hintergrund:

Land	Gewalttaten	Sonstige Straftaten
BB	0	2
BE	1	12
BW	0	2
BY	1	12
HB	0	2
HE	0	7
HH	0	2
MV	0	3
NI	1	15
NW	0	10
RP	0	3
SH	0	2
SL	0	1
SN	0	8
ST	0	9
TH	1	1
Summe	4	91

6. Wie viele Personen wurden nach Kenntnis der Bundesregierung durch die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Gewaltdelikte und sonstigen Delikte, insbesondere Äußerungsdelikte, aus dem Bereich politisch motivierter Kriminalität-rechts im November 2020 geschädigt, wie viele davon im Falle von Gewaltdelikten verletzt bzw. getötet (bitte nach Bundesländern auflühren)?

7. Welches Geschlecht hatten die Personen, zu deren Nachteil die der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fälle politisch motivierter Kriminalität rechts erfolgt sind, nach Kenntnis der Bundesregierung (bitte nach männlich, weiblich, divers zum einen und Gewaltdelikte und sonstige Delikte, insbesondere Äußerungsdelikte zum anderen aufschlüsseln)?

Die Fragen 6 und 7 werden zusammen beantwortet.

Im November 2020 wurden insgesamt 13 Personen infolge von Straftaten, die dem Phänomenbereich „PMK-rechts“ zuzuordnen sind, verletzt. Es wurde kein Todesopfer rechter Gewalt gemeldet.

Eine weitergehende Differenzierung hinsichtlich des Verletzungsgrades ist den Angaben des „Kriminalpolizeilichen Meldedienstes – Politisch motivierte Kriminalität (KPMd-PMK)“ nicht zu entnehmen.

Land	Anzahl der verletzten Personen PMK-rechts	
	männlich	weiblich
BB	0	0
BE	0	0
BW	0	0
BY	1	1
HB	0	0
HE	0	0
HH	0	0
MV	1	0
NI	3	0
NW	2	0
RP	0	0
SH	1	0
SL	0	0
SN	2	0
ST	1	1
TH	0	0
Summe	11	2

8. Wie viele Tatverdächtige wurden nach Kenntnis der Bundesregierung im Zusammenhang mit den der Antwort zu Frage 1 unterfallenden Fällen ermittelt, und gegen wie viele davon wurde ein Haftbefehl erlassen (bitte nach Bundesländern, konkretem Tatvorwurf und Geschlecht der Beschuldigten aufschlüsseln)?

Zu den für den Monat November 2020 bislang erfassten 1.010 politisch rechtsmotivierten Straftaten wurden insgesamt 461 Tatverdächtige, davon 418 männlich, ermittelt. Vier männliche Tatverdächtige wurden vorläufig festgenommen. Es wurde kein Haftbefehl erlassen.

Verteilung der ermittelten Tatverdächtigen, vorläufig festgenommenen Personen und Haftbefehle im Bereich „PMK-rechts“:

Land	Tatverdächtige	vorläufige Festnahmen	Haftbefehle
BB	58	0	0
BE	28	0	0
BW	17	0	0
BY	71	4	0
HB	5	0	0
HE	11	0	0
HH	16	0	0
MV	51	0	0
NI	47	0	0
NW	23	0	0
RP	28	0	0
SH	12	0	0
SL	0	0	0
SN	51	0	0
ST	39	0	0
TH	4	0	0
Summe:	461	4	0

9. Wie viele Nachmeldungen zur PMK-rechts sind nach Kenntnis der Bundesregierung im Jahr 2020 von den Ländern bisher insgesamt übermittelt worden (bitte nach Ländern aufschlüsseln)?

Eine automatisierte Erhebung der Nachmeldungen für das Jahr 2020 aus der Fallzahlendatei „Lagebild Auswertung politisch motivierte Straftaten“ (LAPOS) des Bundeskriminalamtes ist nicht möglich.

Vor diesem Hintergrund werden die aktuellen Fallzahlen für die Monate Januar bis November 2020 aufgeführt.

In den Monaten Januar bis November 2020 wurden insgesamt 19.703 Straftaten mit politisch rechtsmotiviertem Hintergrund gemeldet. Darunter waren 902 Gewaltdelikte.

